

Willkommen zum DGQ-Regionalkreis OWL bei Unger, Welsow & Company

**Managementinformationssysteme
zwischen effizienten
Steuerungswerkzeugen und
unbezahlbaren Mammutprojekten**

Unger, **Welsow** & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen



Dipl.-Wirt.-Inf. Klaus-Oliver Welsow

Geschäftsführer / Gesellschafter

- Ausbildung im Automotive-Bereich
- Studium an der Universität Paderborn und am Royal Melbourne Institut of Technology
- IT-Berater/Projektmanager im Finanzdienstleistungsbereich 1996-2000
- Geschäftsführer einer IT-Unternehmensberatung in Paderborn 2000-2003
- Geschäftsführer der Unger, Welsow & Company GmbH
- TQM-Coach, EFQM-Assessor, LEP-Assessor 2004

Unger, Welsow & Company GmbH

Unser Konzept: kompetente Beratung aus einer Hand

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

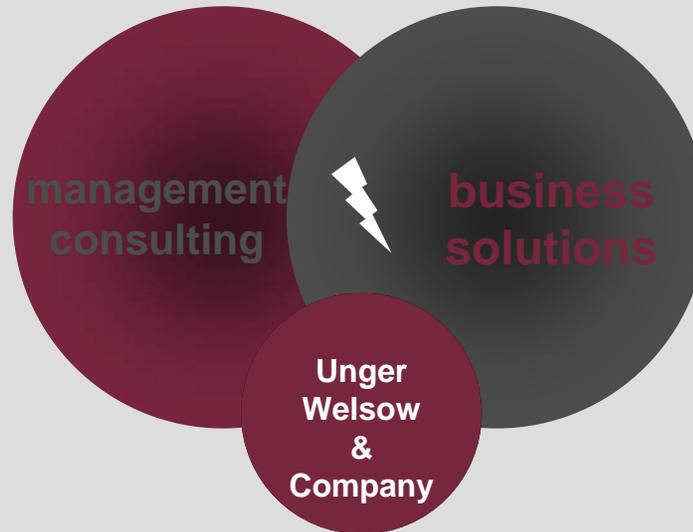
MIS & QMS

Markteinblick

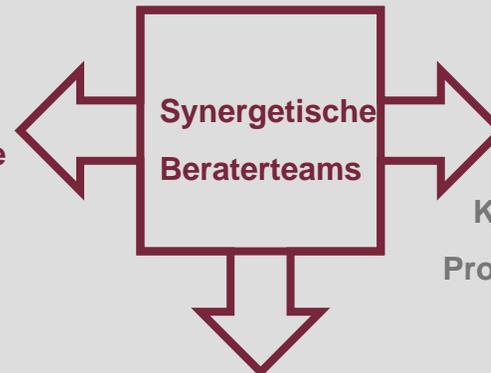
Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen



Managementsysteme
Management-Werkzeuge
Man.-Informationssysteme
Prozessmanagement
Projektmanagement



Individuallösungen
Informationssysteme
Datenbankumgebungen
Kommunikationsstrukturen
Projektmanagementlösungen

Projektbegleitende Qualifizierungsmaßnahmen

Unger, Welsow & Company GmbH

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Ein paar Information rund um UWC:

- Gegründet zum 1. Oktober 2003
- Gesellschafter: Unger, Welsow und die PAVONE AG
- Sitz in Paderborn – Technologiepark
Zweitsitz in Hamm
- Mitarbeiterstruktur
zwei Geschäftsführer
vier Berater im Bereich Weiterbildung / mc
vier Berater im Bereich bs - Microsoft / Datenbanken
vier Berater im Bereich bs - IBM / Datenbanken
- Partnerschaften
DGQ Mitglied
Fujitsu Siemens Global Alliance Partner
IBM Advanced Business Partner
Microsoft Certified Partner
Pavone Kooperationspartner

Auszug Kundenreferenzen

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Automotive:

Hella KG a.A. Hueck & Co., DaimlerChrysler AG, Geesink Norba Group, ...

Finanzdienstleistung:

Deutsche Bank AG, ...

Elektronik:

ContaClip, Sonepar, ...

Discounter:

KiK Textilien, T€Di

CallCenter:

@Friends, Medialog, SDT, ...

Beratungsunternehmen:

Schneider System GmbH, ...

Managementinformationssysteme zwischen effizienten Steuerungswerkzeugen und unbezahlbaren Mammutprojekten

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Was ist ein MIS?

Ein Managementinformationssystem stellt dem Entscheider die benötigten Informationen zum richtigen Zeitpunkt in der gewünschten Form online zur Verfügung.

Vgl. Hannig: Data Warehouse und MIS, Stuttgart 1996

1. Entscheidern
2. benötigte Informationen
3. Richtige Zeitpunkt
4. Gewünschte Form
5. Online – „Real-Time“

Einfach – oder? ...

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

**Decision
Intelligence
System**

**Executive
Information
System**

Olap Server

Data Warehouse

Data Mart

**Decision
Support
System**

**Business
Intelligence
System**

Data Mining

Operations Research

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Was ist ein Data Warehouse?

Ein Data Warehouse ist das zentrale Datenlager eines Unternehmens, welches aus den operativen Systemen und unternehmensexternen Quellen gespeist wird.

Vgl. Hannig: Data Warehouse und MIS, Stuttgart 1996

1. subjekt-orientierte Daten (Bsp. Produkt)
2. integrierter Daten (Bsp. Produkt – Vertrieb)
3. nicht volatiler Daten (Endergebnisse)
4. zeitbasierter Daten (Bsp. Vertriebsperiode)

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Schlüsselfaktoren für ein Data Warehouse

- 1. Strikte Trennung von operativen Daten und dem Tagesgeschäft**
- 2. Entlastung der operativen Systeme**
- 3. Vereinheitlichung von Datenstrukturen interne und externe Quellen**
- 4. Datenqualität**
integrierte, konsistente, redundanz- und widerspruchsfreie Datenhanltung
- 5. Basis sind vornehmlich relationale Datebanksysteme**
Oracle DB, IBM DB2, MS SQL Server, ...
- 6. Häufiger Fehler: fehlende Konzeptphase**
Unterschied zu manchen modernen Softwareentwicklungskonzepten
„Rapid Prototyping“, „Chaos Programming“ ...

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Was ist Business Intelligence?

Luftwort - mit hartem Kern

CIO Online

Die entscheidungsorientierte Sammlung,
Aufbereitung und Darstellung
geschäftsrelevanter Informationen

trivadis – Web-Seite

1. mehr als nur ein Berichtswesen
2. Werkzeuge zur Analyse großer Datenmengen
3. Zusammenhänge / Ergebnisse erarbeiten, die aufgrund des hohen Komplexitätsgrades nicht durch den Menschen erkannt werden können

Business Intelligence

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Interne
Datenquellen
(z.B. ERP-Systeme)



Externe
Datenquellen
(z.B. Internet)



ETL-Tools

Extrahieren

Transformieren

⇒ Konvertieren

⇒ Filtern

⇒ Aggregieren

Laden

Meta-
daten-
bank-
system

Ad hoc-Abfragen



Standardberichte

Data Mining



OLAP-Tools



Data Warehouse

bzw.

Data Mart

Archivierungssystem



Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Was haben Managementinformationssysteme mit Qualitätsmanagementsystemen zu tun?

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

ISO 9001:2000 Norm

Anforderungen der ISO-Norm

4.1 Allgemeine Anforderungen

... Prozess überwachen, messen, analysieren
=> Kennzahlensystem

5.4.1. Qualitätsziele

... müssen messbar sein ...
=> Kennzahlensystem

8. Messung, Analyse und Verbesserung

... muss die Überwachungs-, Mess-,
Analyse- und Verbesserungsprozesse
planen und verwirklichen, ...
=> Kennzahlensystem

8.4. Datenanalyse

... muss geeignete Daten ermitteln, erfassen
und analysieren ...
=> Datensammlung, Datenanalyse

ISO 9001:2000 Norm / Punkt 8.4

Mindestanforderung an die Datenanalyse

1. Kundenzufriedenheit
2. Erfüllung der Produkthanforderung
3. Prozess- und Produktmerkmale und deren Trends einschließlich Möglichkeiten für Vorbeugungsmaßnahmen

4. Lieferanten

=> **Managementinformationssystem**

für folgende Bereiche:

1. Produktqualität
2. Prozesskennzahlensystem
3. Lieferantenbewertungssystem
4. Evtl. Kundenanalyse (Reklamationsmm. o.ä.)

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen



TQM / EFQM Analyse

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

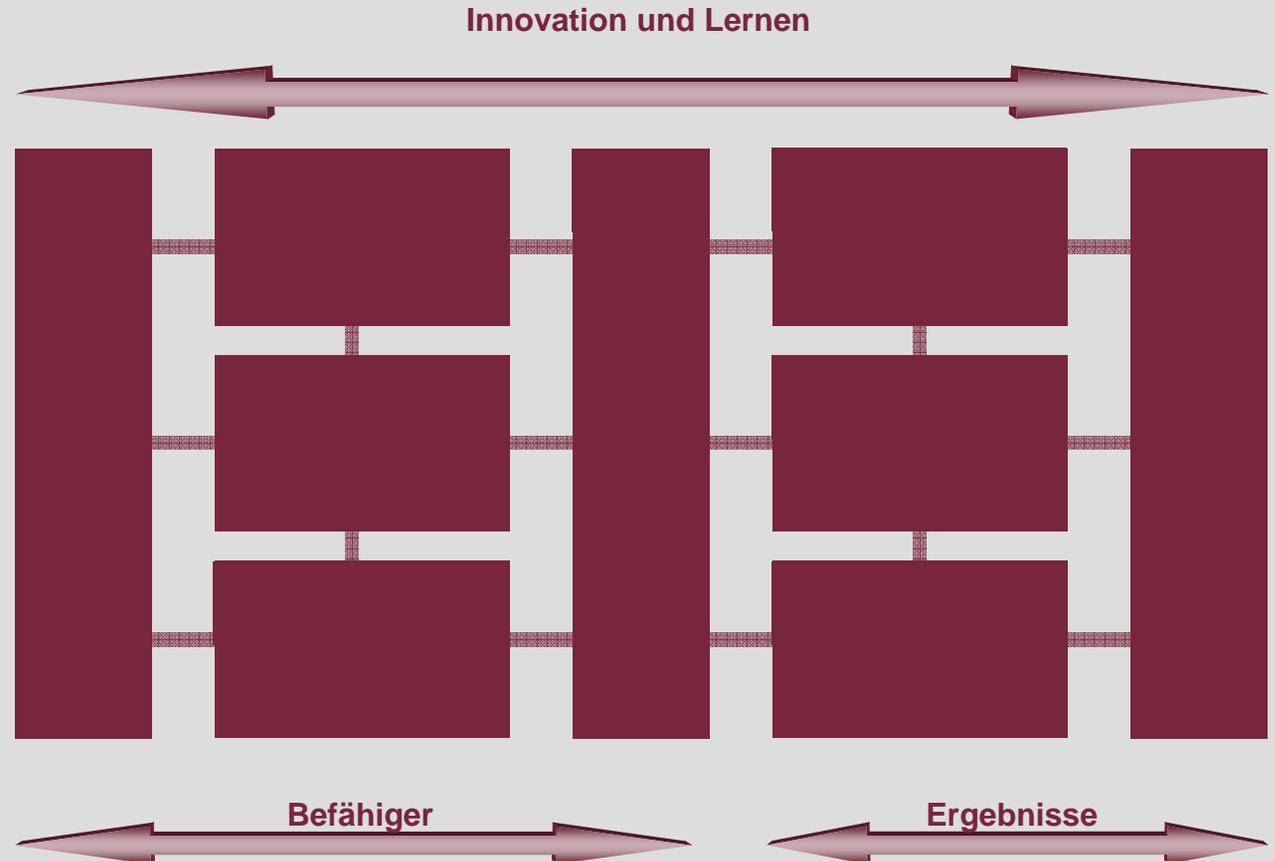
Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Ganzheitliches Qualitätsmanagement



TQM / EFQM Analyse

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Selbstbewertungsmodell fordert Zahlen, Daten und Fakten

=> Management-Informationssysteme

Bewertung der Befähiger-Kriterien

Vorgehen (fundiert, integriert)

Umsetzung (eingeführt, systematisch)

Bewertung / Überprüfung

Messung, Lernen, Verbesserung

Bewertung der Ergebniskriterien

Ergebnisse (Trends, Ziele, Vergleiche, Ursachen)

Umfang

TQM / EFQM - Anforderungen

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

- 1b ... Führungskräfte überwachen die kontinuierliche Verbesserung ...
- 2b ... Politik & Strategie beruhen auf Leistungsmessung, Marktforschung ...
- 3a ... Mitarbeiterressourcen werden geplant, gemanagt und verbessert ...
- 4a ... externe Partnerschaften werden gemanagt ...
- 4b ... Finanzen werden gemanagt ...
- 6a ... Messergebnisse aus Kundensicht ...
- 7a ... Messergebnisse aus Mitarbeitersicht ...
- 9a ... Ergebnisse der Schlüsselleistungen ...
 - bspw. finanzielle Ergebnisse
wie Gewinne, Erlöse, Margen, ...
 - bspw. nicht finanzielle Ergebnisse
wie Marktanteil, Erfolgsraten, ...

MIS und QMS

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Fazit:

- 1. Informationssysteme zur Überwachung und Bewertung direkter Qualitätskriterien**
- 2. Informationssysteme zur Überwachung bestimmter Bereiche oder den Schlüsselergebnissen**
 - Vertriebsinformationssystem
 - Lieferantenüberwachungssystem
 - Prozesskennzahlensysteme
 - Balanced Scorecard Modul
 - Businessplan Modul
 - etc.

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Ein kleiner Markteinblick

in

Reporting- und Business Intelligence Softwareprodukte



Ein kleiner Markteinblick

Unger, Welsow & Co.
MIS Einführung
MIS & QMS
Markteinblick
Praxisbeispiele
Ausblick
Fragen

Produkt:	DynaSight
Unternehmen:	arcplan Information Service AG
Beschreibung:	Plattform zum Aufbau von webbasierten Online-Informationssystemen
Referenzen:	über 1.800 Unternehmen über 230.000 Anwender
Zielgruppe:	weltweite agierende Konzerne Oracle Datenbanken
Weitere Infos:	www.arcplan.com
Bemerkung:	Lizenzkosten für kleine und mittelständische Unternehmen nicht finanzierbar

DynaSight von Arcplan

- Unger, Welsow & Co.
- MIS Einführung
- MIS & QMS
- Markteinblick
- Praxisbeispiele
- Ausblick
- Fragen



Ein kleiner Markteinblick

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Produkt:	Crystal Reports u.v.m.
Unternehmen:	Business Objects
Beschreibung:	führende Reportingwerkzeug in der Welt
Referenzen:	über 26.000 Unternehmen über 16 Mio. Anwender
Zielgruppe:	jegliche Unternehmensgröße
Weitere Infos:	www.businessobjects.com
Bemerkung:	Crystal Reports ist in reduzierter Funktionalität im MS .NET Framework integriert

Crystal Reports von Business Objects

Unger, Welsow & Co.
 MIS Einführung
 MIS & QMS
 Markteinblick
 Praxisbeispiele
 Ausblick
 Fragen

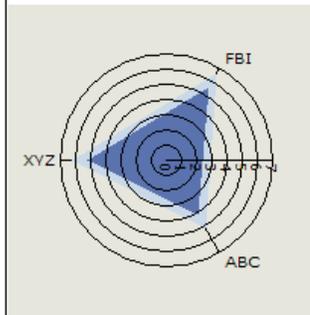
LOS Dashboard

LOS Graphical Analysis for Year to Date

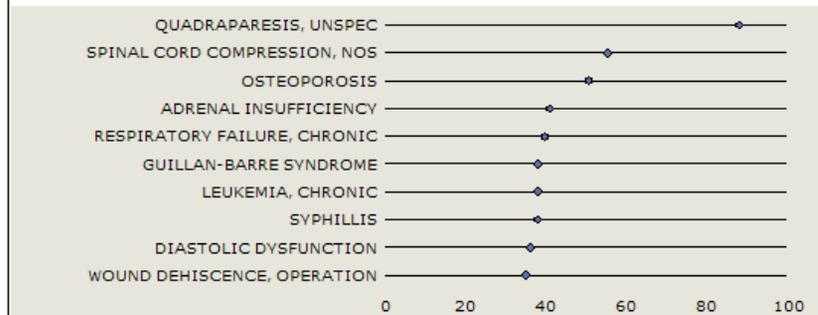
Thursday, November 27, 2003 > Page 1 of 1

■ = Average LOS ■ = Count of Visits ■ = Mode LOS

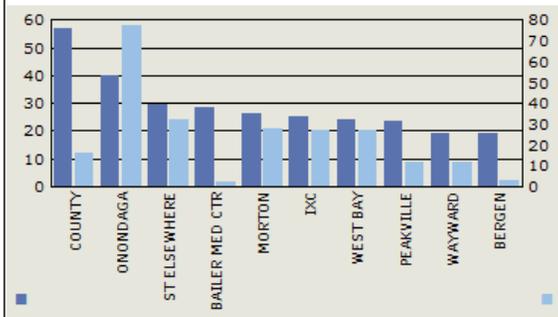
Top Regions by Avg. & Mode LOS



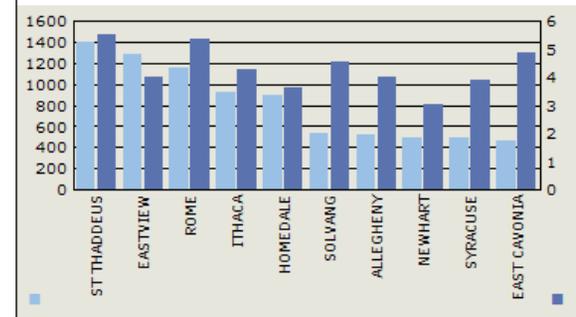
Top Diagnoses by Average LOS



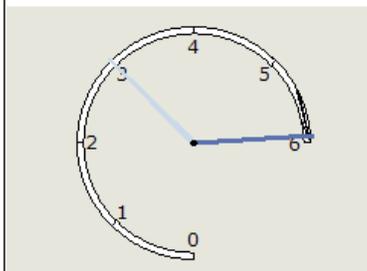
Top Hospitals by Average LOS: With Corresponding Count



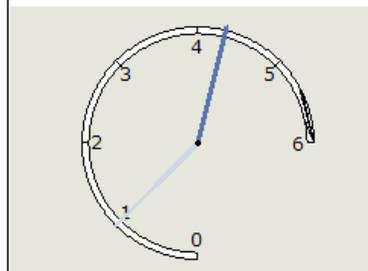
Top Hospitals by Count: With Corresponding Average LOS



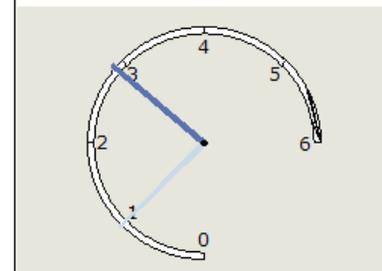
Avg. & Mode LOS for Age 65 and Over



Avg. & Mode LOS for Age 18 to 64



Avg. & Mode LOS for Age 18 and Under



Ein kleiner Markteinblick

Unger, Welsow & Co.
MIS Einführung
MIS & QMS
Markteinblick
Praxisbeispiele
Ausblick
Fragen

Produkt:	diverse BI-Produkte
Unternehmen:	Cognos
Beschreibung:	weltweit führender Anbieter von Business Intelligence- und Performance Management Lösungen
Referenzen:	über 23.000 Unternehmen 22 von 30 DAX Unternehmen
Zielgruppe:	mittelständische Unternehmen bis international agierende Konzerne
Weitere Infos:	www.cognos.com/de
Bemerkung:	Die Produktpalette bildet alle Bereiche und Schnittstellen ab, bspw. SAP Anbindungen.

Cognos

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

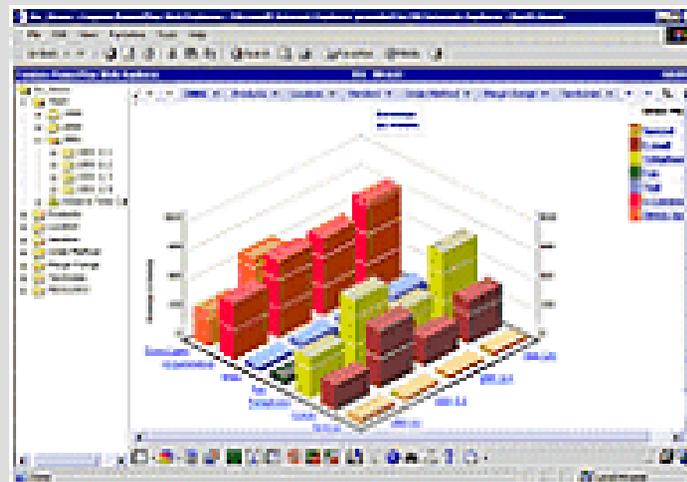
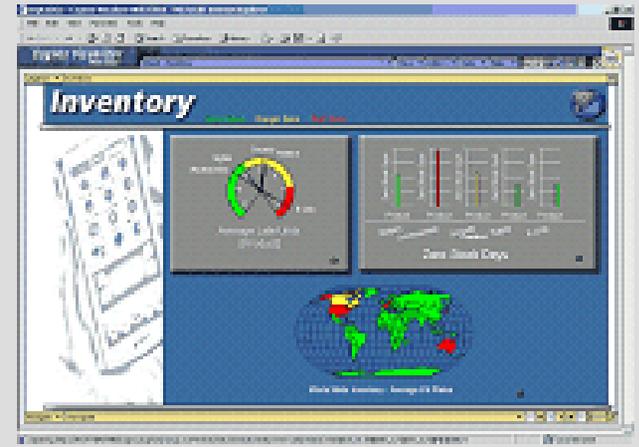
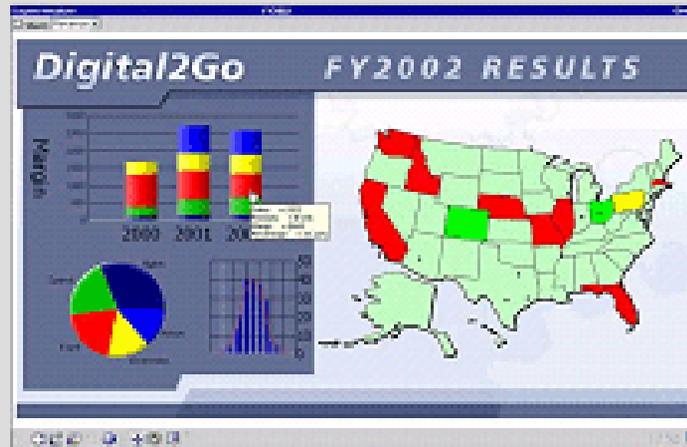
MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen



Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Ein kleiner Markteinblick

CP Corporate Planning AG aus Hamburg

- mehr als 2.000 mittelständische Referenzkunden
 - umfassende Produktpalette
- mehr unter www.corporate-planning.com

IDS Scheer AG

- ARIS Process Performance Manager
 - Prozesskennzahlen spezialisiert auf SAP
- mehr unter www.ids-scheer.com

MicroStrategy Deutschland GmbH

- mehr als 2.800 Kunden weltweit
 - umfassende Produktpalette
- mehr unter www.microstrategy.de

MIK AG

- mehr als 2.300 Kunden
 - umfassende Produktpalette
- mehr unter www.mik.de

MIS AG

- mehr als 1.300 mittelständische Kunden
- mehr unter www.misag.de

Microsoft Produkte

Umfangreiche Produktpalette

Microsoft SQL Server 2000

Microsoft Office Lösungen

=> MS Excel

=> MS Access

=> MS PowerPoint

=> MS MapPoint

=> MS Project

=> MS Visio

Microsoft Excel Add-In für SQL Server (frei)

Microsoft Reporting Services (frei)

Microsoft Office-Web-Komponenten (frei)

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen



Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Unsere Empfehlung

Microsoft Produkte als kostengünstige Alternative

1. Microsoft Produkte bereits vorhanden
2. Einarbeitungsaufwand durch hohen Bekanntheitsgrad gering
3. Zusätzliche BI-Tools frei verfügbar
4. Integration in bestehende Infrastrukturen sehr einfach
5. BestPractices/Schnittstellen häufig vorhanden
6. Stärkstes Produkt: MS Excel

Fluch für jedes Unternehmen

oder

Kostengünstige und leistungsstarke Alternative



Fluch oder Alternative

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Fluch

=> Insellösungen

=> Dezentrale Datenhaltung

=> Frei editierbare Vorlagen

Alternative

=> Integration in bestehende Infrastruktur

=> Einsatz als reines Frontend

=> Anforderung an hohe Flexibilität

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Grundsätzlich

Trotz Standardsoftware ist ein hoher Beratungs- und Entwicklungsaufwand notwendig, denn

- **Verschiedene ERP-Systeme**
- **Verschiedene Kennzahlenanforderungen**
- **Verschiedene Prozesslandschaften**
- **Verschiedene technische Plattformen**

und

Wünsche der höchsten Managementebene haben in der Praxis Vorrang vor allen Standardauswertungen und technischen Einschränkungen.

Beispiele aus der Praxis

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

1. Fehleranalyse im Automotivbereich
2. Vertriebsinformationssystem im Elektronikbereich



Beispiel – Qualitäts-Informationssystem



Marc Hartwig
Projektleiter QIS

Branche

Diverse produzierende Gewerbe

Problem

- a) dezentrale Eingabe / Speicherung von Fehlerkarten
- b) bereichs-, werks- und unternehmensübergreifende Auswertungen

Lösung

Microsoft Excel
Datenhaltung in relationaler Datenbank (z.Z.: MS SQL / Oracle)

Vorteile

Allen Meistern und Sachbearbeitern steht zentral ein einheitlich schnell bedienbares System zur Verfügung. Der Qualitätsbeauftragte und das Management kann schnell und in Echtzeit jegliche Auswertung erstellen. Außerdem sind Schnittstellen zu bestehenden ERP-Umgebungen vorhanden.

- a) zentrale Datenspeicherung
- b) Auswertungen
 - => freieditierbare Excel-Tabellen
 - => Aushänge für Mitarbeiterboards

QIS - Ausfallreports



Marc Hartwig
Projektleiter QIS

Auswertungen von Ausfallanalyseergebnissen



AAD - Ausfallanalysedatenbank

Abteilung: W5-1 Arbeitsplatz: Testarbeitsplatz

wechseln

Dateneingabe / Datenanalyse Verwaltung Informationen
ABC-Ausfallschwerpunkte Helmkeauswertung weitere Auswertungen

- Einzelnes Gerät in einem Monat
- Einzelnes Gerät in einem bestimmten Zeitraum
- Alle Geräte einer Geräte-Kurzbezeichnung in einem Monat
- Alle Geräte einer Geräte-Kurzbezeichnung in einem bestimmten Zeitraum
- Alle Geräte eines Ausfallortes in einem Monat
- Alle Geräte eines Ausfallortes in einem bestimmten Zeitraum
- Geräte-Familie in einem Monat
- Geräte-Familie in einem bestimmten Zeitraum

Auswählen

Programm Ende

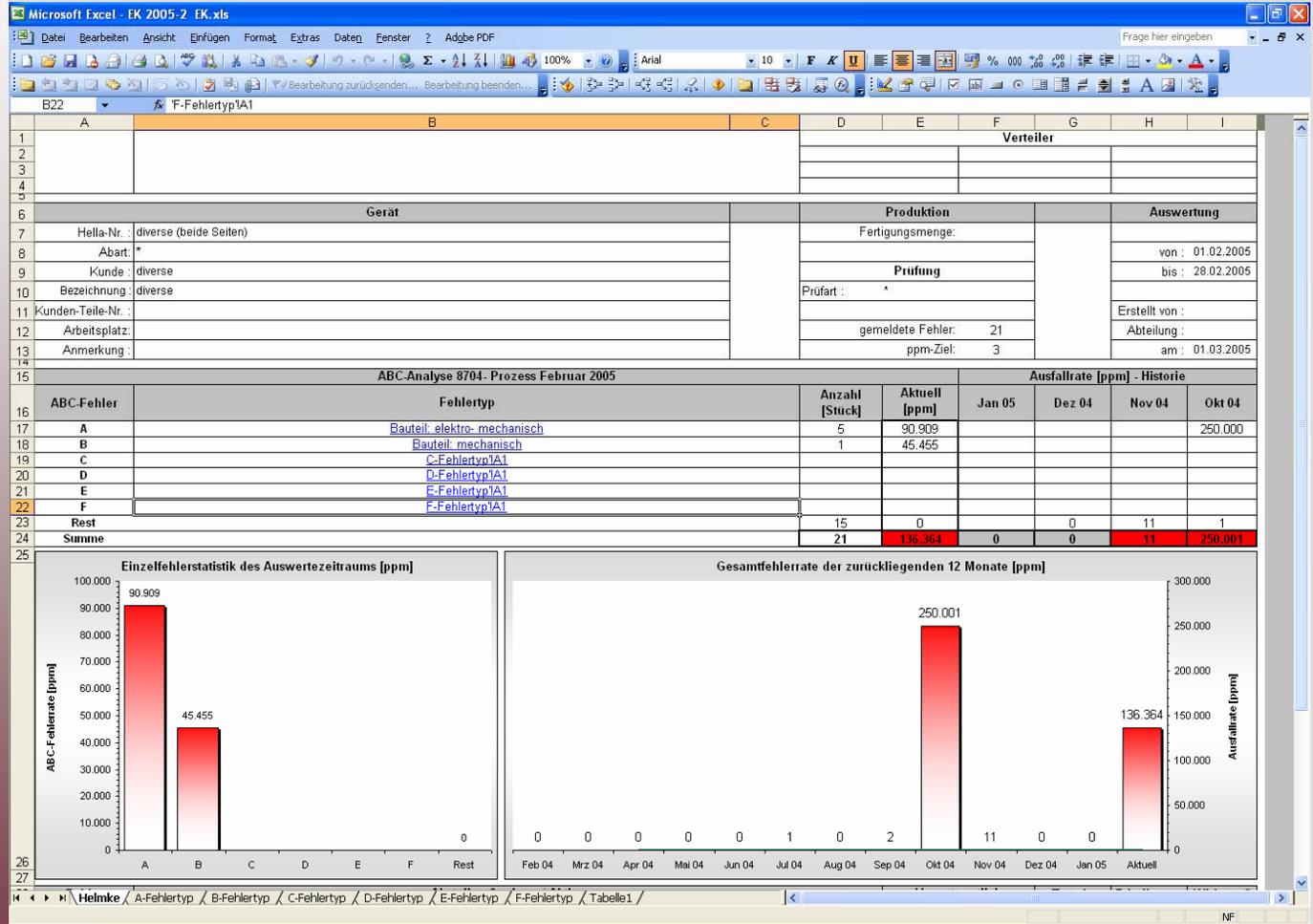
Ausblenden



QIS - Aushang



Marc Hartwig
Projektleiter QIS



QIS – Ausgabe der Auswertung in Excel



Marc Hartwig
Projektleiter QIS

Microsoft Excel - W5 - AAD.xls

File Edit View Insert Format Extras Data Window Help Adgbe PDF

B17 3

	A	B	C	D	E	F	G	H
1	Ausfallort: EK (beide Seiten)			Menü Monatsauswertung alle Geräte				
2	10.04.2004-01.03.2005			Hauptmenü				
3								
6	Geräte	5 DK 007.123-45	5 DK 123.456-78					
7	Prüfmenge	122	162					
8	Ausfall	5	16					
11	Ausfall in ppm	40 984 ppm	98 765 ppm					
12	Ausfall Bauteile in ppm	24 590 ppm	49 383 ppm					
13	Ausfall Lötstellen in ppm	0 ppm	0 ppm					
14	Anzahl Bauteile	1	1					
15	Anzahl Lötstellen	1	1					
16	Bemerkung							
17	Bauteil: elektrisch	3	8					
18	Bauteil: elektro- mechanisch	0	5					
19	Bauteil: mechanisch	0	1					
42	Sonstige	2	2					
43								



Dennis Plett
Projektleiter ContaClip

Beispiel - Management Informationssystem

Branche

Hersteller für elektrische und elektronische Verbindungstechnik

Problem

- a) fehlende Management-Berichte über aktuelle Lage im Vertrieb
- b) Berichte teilweise mit fehlerhaften Informationen

Lösung

Microsoft Office (Access und Excel)
Datenhaltung in relationaler Datenbank (hier: Oracle 8i)

Vorteile

Dem Management stehen **detaillierte** und einfach **anpassbare** Berichte zur Verfügung, die eine genauere Abbildung der aktuellen Lage im Vertrieb ermöglichen.

a) 3 Berichtsarten (Adhoc, Standard und Spezial)

- Rankings (Top 100 Artikel nach Umsatz oder DB)
- Lagerumschlag oder Lagerdauer
- Neukundenanalyse

b) Auswahlkriterien mit flexiblen Zeiträumen kombinieren



Dennis Plett
Projektleiter ContaClip

Hauptmenü

Hauptmenü



Standardabfragen

- Ad-Hoc
- Umsatzabfragen

Rankings

- Deckungsbeitrag
- Umsatz
- Artikel / Kunde

Spezialberichte

- Artikelliste
- Lagerumschlag
- Gebietsauswertung
- Neukundenanalyse
- Umsatzabweichungen
- Kundenvergleich
- Kundenentwicklung
- Umsatzrückgänge

Programm beenden





Dennis Plett
Projektleiter ContaClip

Kundenvergleich

Kundenvergleich

Zeitraum1 wählen...

Von: 04 2003 Bis: 05 2004

Zeitraum2 wählen...

Vergleich

Von: 04 2000 Bis: 04 2001

Kriterium wählen...

Gebiet

Betreuer

Ausland/Inland Vertretungen

Anzeigen Schliessen

Beispiel - Management Informationssystem



Dennis Plett
Projektleiter ContaClip

Microsoft Excel - Kundenvergleich.xls [Schreibgeschützt]

Frage hier eingeben

H41

Gebietsauswertung

Auswertungszeitraum	vom 01.05.2003 bis 01.06.2003	Geschäftsbedingungen ein/aus	Auswertungszeitraum	vom 01.05.2001 bis 01.06.2001
Gebiet	Mustergebiet GmbH		Gebiet	Mustergebiet GmbH
Kundenanzahl	10		Kundenanzahl	8

KundenNr	Umsatz in €	DB in €	DB%	Kundenname	KundenNr	Umsatz in €	DB in €	DB%	Kundenname
53	44.542,46	12.857,32	28,9%	Kundenname	53	28.356,12	9.454,00	33,3%	Kundenname
34	34.453,56	1.254,23	3,6%	Kundenname	34	13.654,45	657,00	4,8%	Kundenname
343	23.648,71	125,00	0,5%	Kundenname	554	11.457,10	454,00	4,0%	Kundenname
54	23.773,71	1.554,18	6,5%	Kundenname	95	3.165,00	8.842,00	279,4%	Kundenname
45	16.435,87	991,65	6,0%	Kundenname	5454	454,00	654,00	144,1%	Kundenname
34	12.345,00	901,12	7,3%	Kundenname	75	232,00	-154,00	-66,4%	Kundenname
861	11.354,00	1.468,32	12,9%	Kundenname	757	133,00	457,00	343,6%	Kundenname
2178	2.453,00	5.457,20	222,5%	Kundenname	45	75,00	154,00	205,3%	Kundenname
34	55,72	102,40	183,8%	Kundenname	Summen:	57.526,67	20.518,00		
34	45,00	-24,40	-54,2%	Kundenname					
53	12,00	-74,30	-619,2%	Kundenname					
Summen:	169.119,03	24.612,72							



Dennis Plett
Projektleiter ContaClip

Deckungsbeitrageranking

DB Ranking

Kriteriumauswahl...

Artikel Kunde

Auswertungsjahr wählen...

2004

Optionen...

Gebiet

Betreuer

Ausland/Inland Vertretungen

Anzeigen Schliessen

Beispiel - Management Informationssystem



Dennis Plett
Projektleiter ContaClip

Microsoft Excel - Umsatzranking.xls [Schreibgeschützt]

Datei Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Extras Daten Fenster ?

Arial 10 F K U

H45

Umsatzranking							
Gebiet		Mustermann GmbH					
Zeitraum		2003					
	ArtikeINR	Umsatz in €	DB in €	DB in %	Menge	Artikelbezeichnung	
1	1	154.8	65.457,23	54.575,00	83,4%	1245874	Artikelname
2	2	1548.1	45.754,00	56.545,00	123,6%	454	Artikelname
3	3	5487.7	35.312,00	4.575,00	13,0%	644	Artikelname
4	4	4589.6	24.242,00	4.575,00	18,9%	500	Artikelname
5	5	6564.7	21.242,00	4.545,00	21,4%	4557	Artikelname
6	6	4587.9	19.544,00	455,00	2,3%	380	Artikelname
7	7	4568.4	14.545,00	6.654,00	45,7%	154	Artikelname
8	8	1245	13.254,00	7.555,00	57,0%	900	Artikelname
9	9	454	11.547,00	9.756,00	84,5%	150	Artikelname
10	10	545	9.054,00	13.021,00	143,8%	9000	Artikelname
11	11	456	7.945,00	1.221,00	15,4%	1662	Artikelname
12	12	468	8.545,00	9.054,00	106,0%	2000	Artikelname
13	13	7864	5.154,00	8.848,00	171,7%	3456	Artikelname
14	14	45	1.245,00	784,00	63,0%	2800	Artikelname
15	15	754	234,00	150,00	64,1%	1555	Artikelname



Dennis Plett
Projektleiter ContaClip

Ad-Hoc Abfragen

Ad-Hoc Abfragen

Zeitraum wählen...

Von: Bis:

Artikeldaten

Artikelnummer Artikelgruppe Warengruppe

...

Gebiet wählen...

Gebiet

Kundennummer

Kundennummer

...

Betreuer wählen...

Betreuer

Anzeigen Schliessen

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Ausblick in die nahe Zukunft

Werden intelligente Maschinen den Menschenverstand bei der Informationsfindung ersetzen?

Praxisbeispiel Fußball:

Schlussfolgerung von BI-Anwendungen in der Bundesliga:

Wenn das Durchschnittsalter vom FC X größer als 29,5 Jahre bei der Startaufstellung beträgt, fängt es in der zweiten Halbzeit an zu regnen.

=> „sinnfreier“ Zusammenhang ohne Handlungsbedarf

Wenn es regnet, trifft Spieler X 2,5-mal häufiger mit dem Kopf als bei Sonnenschein.

=> Tiefergehende Analyse könnte aufzeigen, dass die Außenspieler bei schlechten Wetterungsbedingungen überdurchschnittlich schneller als andere Mitspieler sind und daher bessere Flanken schlagen können.

KI-Beispiele aus der Unternehmenspraxis

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Beispiele aus der Unternehmenspraxis:

Qualitätsmanagement:

Produktionsfehler könnten mit Mitarbeiterdaten, Lieferantendaten und Rahmenbedingungen in Verbindung gebracht werden.

Vertriebsinformationssysteme:

Vertriebszahlen könnten mit Saisondaten, Mitarbeiterdaten, Mitbewerberdaten, Werbebudgets etc. in Verbindung gebracht werden.

Ausblick in die nahe Zukunft

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

Intelligente Maschinen helfen bei der Informationsaufbereitung komplexer Zusammenhänge und liefern Entscheidungsgrundlagen!

**Bewertungen der Informationen,
Entscheidungen fällen
und die Konsequenzen verantworten
werden immer durch
einen Menschen erfolgen.**

Zusammenfassung

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

- Ein MIS stellt dem Entscheider die benötigten Informationen zum richtigen Zeitpunkt in der gewünschten Form online zur Verfügung.
- MIS unterstützen QMS und erfüllen Teilanforderungen verschiedener Modelle
- Vielzahl von Standardsoftwarelösungen auf dem Markt vorhanden
- Beratungs- und Entwicklungsbedarf trotz Standardanwendungen immer notwendig
- Microsoft Produktpalette als kostengünstige Alternative
- Intelligente Maschinen für komplexe Datenanalysen bereits vorhanden
- Entscheidungsträger sind nicht zu ersetzen

Fragen

Unger, Welsow & Co.

MIS Einführung

MIS & QMS

Markteinblick

Praxisbeispiele

Ausblick

Fragen

**Herr Plett und Herr Hartwig
demonstrieren Ihnen im Anschluss
gerne beide Praxisbeispiele!**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Unger, Welsow & Company GmbH

Klaus-Oliver Welsow
Geschäftsführer

eMail: kwelsow@uw-c.de

Telefon: +49 (0)5251 - 8774140